



## Herstellererklärung zum 10.000-Häuser-Programm Bayern – EnergieBonusBayern - Programmteil EnergySystemHaus TechnikBonus – Netzdienliche PV (T3) TechnikBonus – Wärmepumpe (T1)

Hiermit bestätigt die Firma **SMA Solar Technology AG**, dass der Sunny Home Manager und die PV-Batteriespeichersysteme des Typs „SMA Flexible Storage System mit Sunny Island oder Sunny Boy Storage“ die unten aufgeführten Fördervoraussetzungen erfüllen. Somit sind die produktseitigen Fördervoraussetzungen des bayrischen 10.000-Häuser-Programms erfüllt. Es gelten die in Anhang A1 bis Anhang A7 beschriebenen technischen Eigenschaften.

Technikvariante und Anforderung		Anhang
1	Netzdienliche Photovoltaik – Einspeisekappung und Energiespeicherung aus Merkblatt T3, Technikvariante T3.1: Maximale Netzeinspeisung 50% der installierten Leistung Mit Wärmespeicher und elektrischer Wassererwärmung	A1
2	Netzdienliche Photovoltaik – Einspeisekappung und Energiespeicherung aus Merkblatt T3, Technikvariante T3.2: Maximale Netzeinspeisung 50% der installierten Leistung Mit elektrischem Speicher	A2
3	Netzdienliche Photovoltaik – Einspeisekappung und Energiespeicherung aus Merkblatt T3, Technikvariante T3.3: Maximale Netzeinspeisung 30% der installierten Leistung Mit elektrischem Speicher, Wärmespeicher und elektrischer Wassererwärmung	A3
4	Netzdienliche Photovoltaik – Einspeisekappung und Energiespeicherung Nebenanforderung aus Merkblatt T3: Energiemanagementkomponenten verfügen über eine geeignete elektronische und offen gelegte Schnittstelle zur Kommunikation mit einer (zukünftigen) Smart Meter Infrastruktur, um Netzdienstleistungen zur Verfügung zu stellen und flexible Bezugs- und Einspeisetarife verarbeiten zu können	A4
5	Netzdienliche Photovoltaik – Einspeisekappung und Energiespeicherung Nebenanforderung aus Merkblatt T3: Energiemanagementkomponenten verfügen über eine geeignete und offen gelegte Schnittstelle zur Fernsteuerung	A5
6	Wärmepumpe mit Energiemanagementsystem (Smart Grid Ready) und offener Schnittstelle aus Merkblatt T1, Technikvariante T1.4: Kompressionswärmepumpen aller Art Kombination mit PV-Anlage mit min. 5 kW Nennleistung	A6
7	Einbindung einer Ladestation für Elektrofahrzeuge in ein intelligentes Energiemanagementsystem mit einem stationären Batteriespeicher aus Merkblatt S: PV-Speicher Programm	A7

Die in dieser Herstellererklärung bezeichneten PV-Batteriespeichersysteme „SMA Flexible Storage System mit Sunny Island oder Sunny Boy Storage“ bestehen mindestens aus folgenden Komponenten:

Systemname Komponente	<b>SMA Flexible Storage Systeme mit Sunny Island und Sunny Boy Storage</b>
Batterie-Wechselrichter	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sunny Island 3.0M / 4.4M / 6.0H / 8.0H (SI3.0M-11 / SI4.4M-11 / SI6.0H-11 / SI8.0H-11) mit Speedwire Datenmodul und Sunny Remote Control</li> <li>• Sunny Island 4.4M / 6.0H / 8.0H (SI4.4M-12 / SI4.4M-13 / SI6.0H-12 / SI6.0H-13 / SI8.0H-12 / SI8.0H-13)</li> <li>• Sunny Boy Storage 2.5 (SBS2.5-1VL-10)</li> <li>• Sunny Boy Storage 3.7 (SBS3.7-10)</li> <li>• Sunny Boy Storage 5.0 (SBS5.0-10)</li> <li>• Sunny Boy Storage 6.0 (SBS6.0-10)</li> </ul>
Kommunikation	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sunny Home Manager 2.0 (HM-20; ab Firmware 2.2) mit integrierter Messeinrichtung am Netzanschlusspunkt.</li> <li>• Sunny Home Manager Bluetooth (HM-BT-10; ab Firmware 1.13) mit SMA Energy Meter (EMETER-10 / EMETER-20 / EMETER-30) am Netzanschlusspunkt</li> </ul>

Niestetal, 28.08.2019  
**SMA Solar Technology AG**

*i.V. Sven Bremicker*

i.V. Sven Bremicker  
 Head of Technology Development Center

## Anhang A1

### Maximale Netzeinspeisung 50 % der installierten Leistung mit Wärmespeicher und elektrischer Wassererwärmung

Unter Verwendung des „Sunny Home Manager“ kann sichergestellt werden, dass die ins Netz eingespeiste Leistung der angeschlossenen PV-Anlage am Netzanschlusspunkt auf einen einstellbaren Wert von 50 % ihrer installierten Leistung begrenzt wird.

Bei einer Einspeiseleistung am Netzanschlusspunkt größer 50 % der installierten Leistung wird die PV-Leistung am Wechselrichter Ausgang soweit abgeregelt, dass die eingestellte Leistung am Netzanschlusspunkt nicht überschritten wird. Die Regelung erfolgt innerhalb eines 10 Minuten Mittelwertes (gemäß „Hinweise zur technisch/ betrieblichen Umsetzung des Einspeise-managements“, FNN, Juni 2012).

Diese Erklärung gilt unter folgenden Voraussetzungen:

- Alle hierfür notwendigen Installationsmaßnahmen wie z. B. die Leistungsmessung mit dem SMA Energy Meter am Netzanschlusspunkt wurden gemäß der Installationsanleitung des Sunny Home Manager aufgebaut und geprüft.
- Das System wurde für die 50 % Wirkleistungsbegrenzung entsprechend der Bedienungsanleitung des Sunny Home Manager konfiguriert.
- Kompatibler SMA PV-Wechselrichter (gemäß „Planungsleitfaden SMA Smart Home“)

Mit einer PV-Anlage und einem Sunny Home Manager kann sichergestellt werden, dass ein Teil der Einspeisekapazität durch Energiespeicherung realisiert wird.

Hierzu kann der Sunny Home Manager die Steuerung eines Heizstabes zur Wassererwärmung im Wärmespeicher elektrisch ausführen.

Niestetal, 28.08.2019

**SMA Solar Technology AG**

*i.V. Sven Bremicker*

i.V. Sven Bremicker  
Head of Technology Development Center

## Anhang A2

### Maximale Netzeinspeisung 50 % der installierten Leistung mit elektrischem Speicher

Mit den PV-Batteriespeichersystemen „SMA Flexible Storage System mit Sunny Island oder Sunny Boy Storage“ kann sichergestellt werden, dass die ins Netz eingespeiste Leistung der angeschlossenen PV-Anlage am Netzanschlusspunkt auf einen einstellbaren Wert von 50 % ihrer installierten Leistung begrenzt wird.

Bei einer Einspeiseleistung am Netzanschlusspunkt größer 50 % der installierten Leistung wird die PV-Leistung am Wechselrichter Ausgang soweit abgeregelt, dass die eingestellte Leistung am Netzanschlusspunkt nicht überschritten wird. Die Regelung erfolgt innerhalb eines 10 Minuten Mittelwertes (gemäß „Hinweise zur technisch/ betrieblichen Umsetzung des Einspeise-managements“, FNN, Juni 2012).

Diese Erklärung gilt unter folgenden Voraussetzungen:

- Alle hierfür notwendigen Installationsmaßnahmen wie z. B. die Leistungsmessung mit dem am Netzanschlusspunkt wurden gemäß den Betriebs- und Bedienungsanleitungen aufgebaut und geprüft.
- Das System wurde für die 50 % Wirkleistungsbegrenzung entsprechend den Betriebs- und Bedienungsanleitungen der Komponenten konfiguriert.
- Kompatibler SMA PV-Wechselrichter (gemäß „Planungsleitfaden SMA Smart Home“)

Niestetal, 28.08.2019

**SMA Solar Technology AG**

*i.V. Sven Bremicker*

i.V. Sven Bremicker  
Head of Technology Development Center

## Anhang A3

### Maximale Netzeinspeisung 30 % der installierten Leistung mit elektrischem Speicher, Wärmespeicher und elektrischer Wassererwärmung

Mit den PV-Batteriespeichersystemen „SMA Flexible Storage System mit Sunny Island oder Sunny Boy Storage“ kann sichergestellt werden, dass die ins Netz eingespeiste Leistung der angeschlossenen PV-Anlage am Netzanschlusspunkt auf einen einstellbaren Wert von 30 % ihrer installierten Leistung begrenzt wird.

Bei einer Einspeiseleistung am Netzanschlusspunkt größer 30 % der installierten Leistung wird die PV-Leistung am Wechselrichter Ausgang soweit abgeregelt, dass die eingestellte Leistung am Netzanschlusspunkt nicht überschritten wird. Die Regelung erfolgt innerhalb eines 10 Minuten Mittelwertes (gemäß „Hinweise zur technisch/ betrieblichen Umsetzung des Einspeise-managements“, FNN, Juni 2012).

Diese Erklärung gilt unter folgenden Voraussetzungen:

- Alle hierfür notwendigen Installationsmaßnahmen wie z. B. die Leistungsmessung mit dem am Netzanschlusspunkt wurden gemäß den Betriebs- und Bedienungsanleitungen aufgebaut und geprüft.
- Das System wurde für die 30 % Wirkleistungsbegrenzung entsprechend den Betriebs- und Bedienungsanleitungen der Komponenten konfiguriert.
- Kompatibler SMA PV-Wechselrichter (gemäß „Planungsleitfaden SMA Smart Home“)

Mit einem Sunny Home Manager kann sichergestellt werden, dass ein Teil der Einspeisekappung auch durch elektrische Wassererwärmung realisiert wird.

Hierzu kann der Sunny Home Manager die Steuerung eines Heizstabes zur Wassererwärmung im Wärmespeicher elektrisch ausführen.

Niestetal, 28.08.2019

**SMA Solar Technology AG**

*i.V. Sven Bremicker*

i.V. Sven Bremicker  
Head of Technology Development Center

## Anhang A4

### Existenz und Offenlegung der Systemschnittstellen zur Kommunikation mit einer (zukünftigen) Smart Meter Infrastruktur

Nebenanforderung aus T3: Energiemanagementkomponenten verfügen über eine geeignete elektronische und offene Schnittstelle zur Kommunikation mit einer (zukünftigen) Smart Meter Infrastruktur, um Netzdienstleistungen zur Verfügung zu stellen und flexible Bezugs- und Einspeisetarife verarbeiten zu können.

Der Sunny Home Manager und das PV-Speichersystem „Sunny Boy Storage“ bieten eine Schnittstelle gemäß IEEE 802.3, die in einer geeigneten (zukünftigen) Infrastruktur mit einem Smart Meter kommunizieren kann, um Netzdienstleistungen zur Verfügung zu stellen und flexible Bezugs- und Einspeisetarife verarbeiten zu können.

Niestetal, 28.08.2019

**SMA Solar Technology AG**

*i.V. Sven Bremicker*

i.V. Sven Bremicker  
Head of Technology Development Center

## Anhang A5

### Existenz und Offenlegung der Systemschnittstellen zur Fernsteuerung

Nebenanforderung aus T3: Energiemanagementkomponenten verfügen über eine geeignete und offen gelegte Schnittstelle zur Fernsteuerung

Der Sunny Home Manager und das PV-Batteriespeichersystem „Sunny Boy Storage“ bieten eine Schnittstelle gemäß IEEE 802.3, die in einer geeigneten Infrastruktur zum Zwecke der Fernsteuerung verwendet werden kann.

#### Vorgehen:

##### Sunny Boy Storage

Eine Beschreibung der Schnittstelle kann unter folgender Internetadresse <https://www.sma.de/service/downloads.html> bezogen werden.

##### Sunny Home Manager

1. Das Dokument „Sunny Home Manager Modbus®-Schnittstelle – Netzsystemdienstleistungen“ per E-Mail anfordern.  
Dazu die E-Mail-Adresse [Grid-Management-Interface@SMA.de](mailto:Grid-Management-Interface@SMA.de) verwenden.  
 Sie erhalten zunächst das Dokument „Erklärung zur Offenlegung der Systemschnittstelle zur Fernsteuerung und Fernparametrierung“.
2. Das Dokument „Erklärung zur Offenlegung der Systemschnittstelle zur Fernsteuerung und Fernparametrierung“ ausfüllen und unterschreiben.
3. Unterschriebenes Originaldokument per Post an SMA Solar Technology AG senden (Kontakt siehe unten).  
 Sie erhalten das Dokument „Sunny Home Manager Modbus®-Schnittstelle – Netzsystemdienstleistungen“ per E-Mail.

#### Kontakt:

SMA Solar Technology AG  
„Systemschnittstelle – Sunny Home Manager“  
Sonnenallee 1  
34266 Niestetal  
Deutschland  
Tel. +49 561 9522-0  
Fax +49 561 9522-100  
[www.SMA.de](http://www.SMA.de)  
E-Mail: [info@SMA.de](mailto:info@SMA.de)

Niestetal, 28.08.2019

**SMA Solar Technology AG**

*i.V. Sven Bremicker*

i.V. Sven Bremicker  
Head of Technology Development Center

## Anhang A6

### Herstellererklärung zum Betrieb des PV-Anlage-Wärmepumpen-Systems

Mit einer PV-Anlage und einem Sunny Home Manager kann sichergestellt werden, dass das System PV-Anlage - Wärmepumpe netzdienlich betrieben werden kann.

Diese Erklärung gilt unter folgenden Voraussetzungen:

- Die Wärmepumpe muss so im Hausnetz angeschlossen sein, dass sie lokal erzeugten PV Strom direkt verwenden kann.
- Die Wärmepumpe muss über ein Steuerungsinterface verfügen, welches für den Sunny Home Manager nutzbar ist. (Datenverbindung (SEMP/EEBUS) im lokalen Netzwerk oder SG Ready Steuer-Eingänge der Wärmepumpe)
- Kompatibler SMA PV-Wechselrichter (gemäß „Planungsleitfaden SMA Smart Home“)

Damit besitzt der Sunny Home Manager die technischen Voraussetzungen, um den verfügbaren PV Strom gezielt der Wärmepumpe zuzuweisen.

Niestetal, 28.08.2019

**SMA Solar Technology AG**

*i.V. Sven Bremicker*

i.V. Sven Bremicker  
Head of Technology Development Center



## Anhang A7

### Herstellererklärung zum PV-Speicher-Programm

Mit einem Sunny Home Manager kann sichergestellt werden, dass mittels offengelegter SEMP Schnittstelle eine Ladestation für Elektrofahrzeuge zur Einbindung in das intelligente Energiemanagementsystem des Batteriespeichers betrieben werden kann.

Diese Erklärung gilt unter folgenden Voraussetzungen:

- Die Ladestation muss so im Hausnetz angeschlossen sein, dass sie lokal erzeugten PV Strom direkt verwenden kann.
- Die Ladestation muss über ein Steuerungsinterface verfügen, welches für den Sunny Home Manager nutzbar ist. (Datenverbindung (SEMP) im lokalen Netzwerk)
- Kompatibler SMA PV-Wechselrichter (gemäß „Planungsleitfaden SMA Smart Home“)

Damit besitzt die Ladestation die technischen Voraussetzungen, um in das intelligente Energiemanagementsystem des Batteriespeichers eingebunden zu werden.

Niestetal, 28.08.2019

**SMA Solar Technology AG**

*i.V. Sven Bremicker*

i.V. Sven Bremicker  
Head of Technology Development Center